O -Ton Arbeitsmarkt
...die alternative Berichterstattung

zurück

Teilhabechancengesetz: Jobcenter nutzen Förderungen unterschiedlich

16. Oktober 2019

Seit Jahresbeginn können Langzeitarbeitslose in einer der beiden Maßnahmen nach dem Teilhabechancengesetz einen geförderten Arbeitsplatz erhalten. Doch eine erste Bilanz sechs Monate nach der Einführung zeigt: Nicht alle Jobcenter nutzen die neuen Fördermöglichkeiten.

Seit dem 1. Januar können erwerbsfähige Langzeitbezieher von Hartz-IV-Leistungen über eins der beiden Instrumente des Teilhabechancengesetzes eine geförderte Arbeitsstelle erhalten. Aus einer Auswertung der Förderstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) geht allerdings hervor, dass das Gesetz von den Jobcentern unterschiedlich oft und zum Teil gar nicht angewendet wird.

Anhand des Statistik-Angebots lässt sich zum aktuellen Zeitpunkt für jedes der 406 Jobcenter in Deutschland ermitteln, wie viele Zuweisungen in die neuen Instrumente im ersten Halbjahr seit der Einführung zustande kamen. 58 Jobcenter meldeten im ersten Halbjahr in mindestens einem der neuen Instrumente „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM) oder „Eingliederung von Langzeitarbeitslosen“ (EVL) keine Zuweisungen. Eine Überschneidung gab es bei 14 von ihnen, die keine wendeten der beiden Förderungen anwendeten. 52 von 406 Jobcentern, also etwa ein Achtel, verzeichnete keine Zuweisung in die EVL. Bei 20 Jobcentern gab es im ersten Halbjahr keine Zuweisung in die TaAM.

Suchen...

GRAFIKEN-DATENBANK

Arbeitsmarktpolitik
Eingliederungsmittel
Hartz-IV-Hilfequote
Langzeitarbeitslose (OECD)
Leistungsempfänger
Menschen ohne Arbeit
Öffentlich geförderte Beschäftigung
Verweildauern

NEWSLETTER

Bestellen Sie unseren Newsletter

Vorname

Nachname

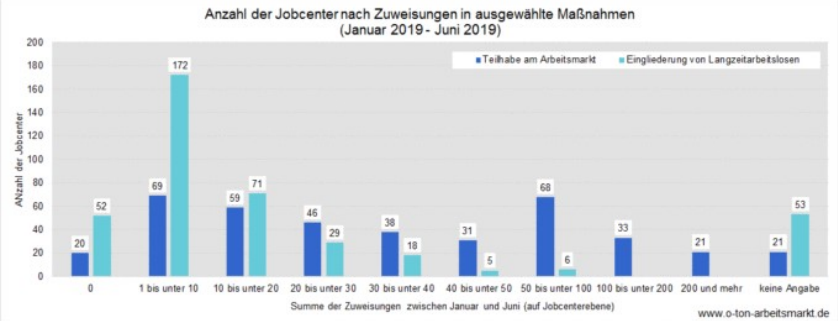
Ihre E-Mail Adresse

Anmelden

TWITTER

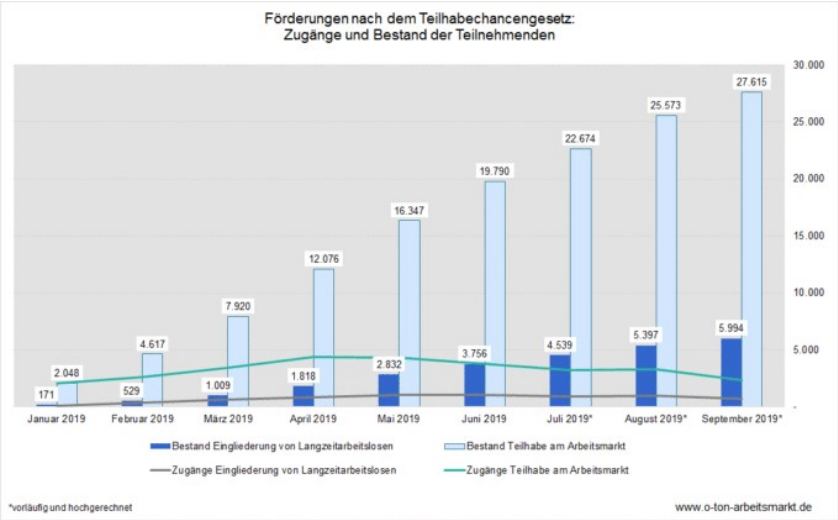
Um diese Webseite für Sie optimal zu gestalten und fortlaufend verbessern zu können, verwenden wir Cookies. Durch die weitere Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.

Akzeptieren Ablehnen Erfahren Sie mehr



Quelle: Bundesagentur für Arbeit und eigene Berechnungen, Darstellung O-Ton Arbeitsmarkt.

Insbesondere bei der EVL gibt es sehr viele Jobcenter, die die Instrumente bislang nur wenig genutzt haben. So wiesen beispielsweise 172 Jobcenter nur zwischen einem bis unter 10 Teilnehmende in die EVL zu. Außerdem werden für einen nennenswerten Teil der Jobcenter in der Förderstatistik aus Datenschutzgründen keine Angaben über die Anzahl der Zuweisungen veröffentlicht. Hierzu zählen nach Auskunft der BA „Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann". Es ist daher davon auszugehen, dass der Anteil der Jobcenter mit weniger als zehn Zuweisungen, also einer spärlichen Anwendung der Förderungen, noch höher ist als auf den ersten Blick ersichtlich.



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Darstellung O-Ton Arbeitsmarkt.

Es ist noch unklar, welchen weiteren Verlauf die Zuweisungen nehmen werden. So hat sich seit April 2019 die Dynamik der Eintritte in die Maßnahmen verlangsamt: Im September gab es deutschlandweit knapp 2.700 Zugänge in die TaAm, etwa halb so viele wie noch im April. In der EVL sinken die Eintrittszahlen seit Mai 2019 ebenfalls und lagen im September bei rund 700.

Dennoch entwickeln sich die Teilnehmerzahlen weiterhin positiv. Laut BA-Statistik zählte die TaAM im September nach vorläufigen und hochgerechneten Angaben knapp 28.000 Teilnehmende, während es in der EVL gleichzeitig fast 6.000 Teilnehmende gab. Beide Maßnahmen „Teilhabe am Arbeitsmarkt" (TAM) und „Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL) beinhalten Lohnkostenzuschüsse für sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, wobei diese bei der TaAM länger und in größerem Umfang gezahlt werden.

von Lena Becher

Tweets von @o_ton_am

O-Ton Arbeitsmarkt
@o_ton_am

#Arbeitsmarkt: Altmaier will Beiträge zur #Arbeitslosenversicherung senken - Schwäbische Post schwaebische-post.de/1831423/

Altmaier will Arbeit…
Wirtschaftsminister …
schwaebische-post.de

2h

O-Ton Arbeitsmarkt hat retweetet

Einbetten Auf Twitter anzeigen

LINK ZUM RSS-FEED

Teilhabechancengesetz: Jobcenter nutzen Förderungen unterschiedlich

Arbeitslosigkeit: Jeder Vierte bezieht nach dem Jobverlust Hartz IV

Bundesverfassungsgericht: Termin zur Entscheidung über Sanktionen festgelegt

Um diese Webseite für Sie optimal zu gestalten und fortlaufend verbessern zu können, verwenden wir Cookies. Durch die weitere Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.

Akzeptieren Ablehnen Erfahren Sie mehr

Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktpolitische Instrumente – Deutschland, West/Ost, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit (Zeitreihe Monatszahlen), September 2019.

Bundesagentur für Arbeit, Förderung svpfl. Beschäftigung von Teilnehmenden mit der Kostenträgerschaft SGB II – Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter (Monatszahlen), Juni 2019.

O-Ton Arbeitsmarkt, Sozialer Arbeitsmarkt: Ein Drittel arbeitet als Fachkraft, 04.09.2019.

O-Ton Arbeitsmarkt, Teilhabechancengesetz: Sozialer Arbeitsmarkt verliert an Dynamik, 02.08.2019.

Bild: Colourbox.de

Copyright © ISAM 2019

Kontakt: 02642 / 932-441 E-Mail

Um diese Webseite für Sie optimal zu gestalten und fortlaufend verbessern zu können, verwenden wir Cookies. Durch die weitere Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.

Akzeptieren Ablehnen Erfahren Sie mehr